Ressort: Politik

Familienministerin will getrennt lebende Paare steuerlich entlasten

Berlin, 30.07.2017, 04:00 Uhr

GDN - Bundesfamilienministerin Katarina Barley (SPD) will den Schwerpunkt ihrer Arbeit künftig auf getrennt lebende Paare legen: "Diejenigen Paare, die sich nach einer Trennung weiter gemeinsam um die Kinder kümmern wollen, brauchen dann eine viel bessere Unterstützung - auch finanziell", sagte Barley der "Welt am Sonntag". Das Steuerrecht sei der Bereich, an dem angesetzt werden müsste.

"Ich halte es für skandalös, dass Eltern, die gemeinsam Verantwortung für die Kinder übernehmen wollen, nach einer Trennung steuerlich schlechter gestellt werden. Das Gleiche gilt etwa auch für Beamte, bei denen Zuschläge wegfallen, wenn sie sich scheiden lassen. Dabei steigen die Ausgaben nach einer Trennung ja meist: Sie müssen dann zwei Wohnungen und zwei Kinderzimmer von weniger Geld finanzieren. Der Staat muss dieser Belastung Rechnung tragen", so Barley. Sie fordert außerdem, den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern in der nächsten Legislaturperiode endlich umzusetzen. Bisher sei dieses Vorhaben an Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) gescheitert. Wichtig sei in dieser Ganztagsbetreuung vor allem "eine qualitativ gute Hausaufgabenbetreuung". Barley rechnet mit Kosten von mehr als 700 Millionen Euro, um den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung zu realisieren. "Es gibt Schätzungen, die von zusätzlichen Investitions- und Betriebskosten von rund 700 Millionen Euro jährlich ausgehen. Ich glaube aber, das wird nicht reichen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-92662/familienministerin-will-getrennt-lebende-paare-steuerlich-entlasten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com